

DV Eichstätt dominiert Bayernschildturnier in Aschaffenburg

Aschaffenburg (rbm) Das jährlich stattfindende Bayernschildturnier mit den Auswahlmannschaften der Diözesen befindet sich bei den Herren weiterhin in festen Händen der Sportkegler der DJK Eichstätt. Zum „fünften“ Mal in Folge setzte sich die Buchner-Crew, die alle sechs Spieler stellten, durch. Auf den Bundesligabahnen in Aschaffenburg setzte vor allem Andreas Niefnecker mit überragenden 996 Holz zu Beginn gleich ein Ausrufezeichen, brachte die Domstädter auf Erfolgskurs und sicherte sich bei der Einzelwertung vor Johannes Rumpel (945 – DV Bamberg) und Wolfgang Kramel (943 – DV Regensburg) überlegen den ersten Platz. Auf der fallfreudigen Anlage genügten 5438 Holz, um die Konkurrenz aus Bamberg mit 5367 und Würzburg mit 5366 klar auf die Plätze zu verweisen. Den vierten Platz im Einzel erkegelte sich mit sehr guten 942 Holz Kapitän Christian Buchner, denen Hans Lang 899 (11. Platz), Michael Niefnecker 896 (13.), Frey Jürgen 887 (16.) und Stefan Winhard 818 (34.) hinzufügte.

Bei den Damen setzte sich bei vier teilnehmenden Mannschaften ebenfalls die Eichstätter Auswahl mit Akteurinnen aus Abenberg und Ingolstadt überzeugend und klar mit 2688 Holz vor Würzburg (2590) und Bamberg (2434) durch. Wie bei den Männern wurde auch bei den Damen die Einzelwertung in Person von Karin Hava (491 – Abenberg) und Raphaela Kummer (486 – Ingolstadt) deutlich beherrscht, Dritte wurde mit großem Abstand Christiane König mit 448 aus dem DV Würzburg. Den beiden überragenden Ergebnissen fügte Michaela Benesch 441, Hilde Kummer 439, Mira Loncarevic 431 und Brigitte Oberle 400 Holz hinzu.

Mit dem letzten Vorbereitungsspiel am kommenden Volksfestsamstag um 11.00 Uhr gegen den Vertretern aus der zweiten Bundesliga ASV Neumarkt schließen die Sportkegler der DJK Eichstätt ihre Anstrengungen ab, um eine weitere Landesliga-Saison erfolgreich gestalten zu können. Im Anschluss (gegen 16 Uhr) bestreiten zwei gemischte Mannschaften der Vertreter aus Eichstätt und Neumarkt einen Test vor dem Saisonstart am 17.09.2011.



Sieg und Niederlage bei Vorbereitung von DJK Eichstätt gegen DJK Titting

Eichstätt (rbm) Mit zwei Spielen maßen sich die Vertreter der Sportkegler der DJK Eichstätt gegen die Gäste der DJK Titting aus der VSAK. Im Ersten Duell standen sich die Herren 3 mit einer Gastspielerin der Damen gegen die Mannschaft aus der 2. Liga gegenüber. Vom Start weg nahmen die Gäste das Zepter in die Hand und der Zusammenschluss Robert Thaller/Wolfgang Bamberger und Christel Holzschuh mussten sich gegen Josef Hoh und Franz Bernecker mit 429:428 und 392:425 geschlagen geben. Trotz guter Leistungen von Bernhard Micki (448) und Franz Pfister (436) gingen auch sie gegen Artur Schmidt (449) und dem Tagesbesten Richard Bauer (477) leer aus und der Rückstand erhöhte sich auf 74 Holz. Die Brüder Christian und Alexander Walz setzten im Schlussspiel alles daran, das Spiel zugunsten der Hausherren zu drehen, holten Holz für Holz zurück, jedoch genügten die 447:382 und 407:435 gegen Bernd Hardt und Gebhard Sandner nicht aus, um das Spiel für sich entscheiden zu können und musste sich bei 2559:2596 geschlagen geben.

Im Anschluss kam es zum Aufeinandertreffen zwischen der Herren 4 der DJK Eichstätt mit den beiden Damen Käthe Wilke und Christel Holzschuh gegen die gemischte Mannschaft aus Titting. In diesem Spiel kamen die Gastgeber von Beginn an besser in die Partie und die Startpaarung mit Käthe Wilke und Walter Bauer / Christel Holzschuh gingen gegen Gertraud Neumann und Helga Schreiner bei 415:389 und 425:388 mit 63 Holz in Front. Die Mittelachsen beider Seiten mit Martin Kundinger / Franz-Xaver Dirr und Waldemar Neumann / Satzinger Gisela waren im Zusammenspiel sehr ausgeglichen und bei 345:387 und 418:353 erhöhte sich das Plus zugunsten der Domstädter auf 86 Holz. Zu keiner Zeit ließen Christian Spiegel und Florian Preis gegen Hans Puchtler und Georg Kraus an dem Sieg Zweifel aufkommen, besser gesagt, überrollten sie mit den beiden Bestergebnissen die Gäste aus Titting. Spiegel überzeugte mit 448:400, denen Preis überragende 468:368 Holz hinzufügte. Mit je einem Sieg und einer Niederlagen beendeten die beiden Vereine den Vorbereitungstag und können großteils mit Zuversicht an die bevorstehenden Aufgaben gehen.